

Der Film, der jeden Interessieren muß!

„Das Karussell des Lebens“

läuft täglich ab 5 Uhr in der

BK Lichtbildbühne BK
Konzerthaus, Gartenstr. 39-41

Unwiderruflich nur bis Montag!

**! Das Problem !
? Ist die Doppellehe verboten ?**

„**Bigamie**“

mit **Reinhold Schünzel**
Margit Bernay
Marg. Kupfer, Alfred Abel
Eduard von Winterstein
Wilhelm Diegelmann usw.

Ferner: Das gewaltige Kriminaldrama
„Ein Justizmord.“

Anfang: Wochentags um 6 Uhr, Sonntags um 4 Uhr.
Keine erhöhten Eintrittspreise.

● **Verstärktes Orchester!** ●
Sonntag 3 Uhr: Gr. Kindervorstellung.
Eintritt 20 Pfennige.

Nicht Quantität = 4500 Meter Filmband 18 Akte
usw.

sondern nur auf die Qualität

des Films und des Orchesters legen wir besonderen Nachdruck. Mit diesem Spielplan halten wir wiederum die Spitze und verschaffen unseren Besuchern einige unvergessliche Stunden.

Entehrt — verraten u. verstoßen mit der berühmten italienischen Darstellerin **Saone Gallone**
in dem **Tolle Mutter.**
Nationalfilm: **Frauenparadies** Intimes aus einer Schneiderwerkstatt
„Arbeit schändet nicht.“

MK
Mallstr. 9 : Marktstr. 39

Gewerkschaftshaus

Sonntag, den 13. Januar:
Großer Festball.

Im Restaurations-Lokale:
Frei-Konzert.
Anfang 5 Uhr.

Für Vereinsfestlichkeiten sind die Säle an einigen Sonntagen unter günstigen Bedingungen zu vergeben.

Penibonola
Waffen

30 Tage guten vegetarischen **Mittagstisch**
Dr. Hans Lehmann
Hörsingstraße 98.

Verkauf
von **Belz-Besägen**
von 1^{er} W. an.
Führe alle Belz- u. a. zu den billigsten Preisen
Belz- und Zellhandlung
R. Mohr
An den Rajenka 5.

Theater-Tunnel
an der Liebknechtstraße.

Täglich 147

Das Original Wiener Schrammel-Orchester

Vorträge Alle und neue Schlager Stimmungsgesang
Sonnabend, den 12. Januar!

3. großes Bockbierfest
Auftreten des Kunstleiters Herrn Frank u. a.
Eintritt frei! Bocklieder gratis. Eintritt frei!

Sonntag, den 13. Januar, von 11-2 Uhr:
Frühschoppen-Bockbierfest
(Verstärktes Wiener Schrammel-Orchester.)
Es ladet ergebenst ein **Ernst Banno.**

Berücksichtigt unsere Inferenten!

Großer Inventur-Ausverkauf
zu feilschhaft billigen Preisen!
Nur einige Beispiele:

Prima Rappenhöfe 140 cm breit, vorzügliche Qualität, Meter nur	2 ⁹⁹
Maugethede halbbare Ware, 140 cm breit, Meter nur	3 ⁹⁹
Maugethede feinste reissellose Qualität, 140 cm breit, Meter jetzt nur	12 ⁹⁹
Maugethede vorzügliche Qualität, 140 cm breit, Meter jetzt nur	6 ⁹⁹
Blau Zwilb hervorragende Qualität, 140 cm breit, Meter nur	13 ⁹⁹
Schwarz Drap für Gesellschaftsaal, erstklassige Qualität, 140 cm breit, Meter nur	14 ⁹⁹
Blau Zwilb reine Wolle, 140 cm breit, Meter nur	4 ⁹⁹
Schwarz Drap für Sommerabend, 120 cm breit, Meter nur	3 ⁹⁹
Blau Zwilb reine reine Qualität, Meter nur	3 ⁹⁹
Seide vorzügliche Qualität, in allen Farben, 140 cm breit, Meter nur	17 ⁹⁹
Wollend reine Wolle, allseitige Qualität, 140 cm breit, Meter nur	12 ⁹⁹

Zuckers Ninko & Co.
Das Haus der modernen Stoffe.
Wollwaren i. Wien 14, Marktstr. 1, Markt 99, Dresden.

BK Lichtbildbühne BK
Konzerthaus, Gartenstr. 39-41

Für Breslau in Not veranstalten wir am **Sonntag, den 13. Januar, vorm. 11 Uhr**

im großen Saal des Breslauer Konzerthauses eine **Wohltätigkeits-Vorstellung** Der gesamte Reinertrag fließt diesem Zwecke zu!

Zur Vorführung gelangt in Uraufführung für Schlesien der hervorragende Svenska-Groß-Film:

Die Herrenhofsage

nach dem bekannten Roman von **Selma Lagerlöf** — Regie: **Mauritz Stiller**

In den Hauptrollen: **Mary Johnson : Finar Hanson : Pauline Brunius**

Wenn je ein Film ungeteilten Beifall ernten wird, dann unbedingt dieses Meisterwerk der Svenska. — Der Film enthält Szenen von unbeschreiblicher Schönheit aus dem hohen Norden. — Aufnahmen, die bisher in keinem Film gezeigt wurden.

5000 Rentiere durchschwimmen das Eismeer!
Unstrahlend der schönste und ergreifendste Film, der bisher erschienen ist.

Die Presse schreibt:

„Die Herrenhofsage“ ist von Selma Lagerlöfs zart und wilde „Hercules“ in der von seltsamen Traumspiel, von Schicksals-wunderliche, Kraft und Glauben des Wahnsinns genährter Roman, als Bortwurf zu einem neuen Film der Schweden! Wir wissen seit „Perris Arnes Schatz“, was aus einer Lagerlöf-Dichtung im Film werden kann. Wir finden auch hier ein Meisterwerk der schwedischen Filmkunst. Und das bei einem so gefährlichen Stoff, der dauernd an die Grenzen des menschlichen Bewusstseins führt. Nur die Regie- und Darstellungskunst der Schweden, besonders ihre Darstellungsart, vermag das so einzufassen und tief zu gestalten. Es ist ihr Geheimnis, sie spielen fast gar nicht, diese Künstler, sie sind nur da. Schon darum war die deutsche Uraufführung dieses Svenska-Films der Welt-Film-Produktion 1924/25 in der Hofoper des Ausstellungspalastes ein Ereignis. Die tragische Geschichte vom jungen Sohn von Plumtyttan, dem Herchenhof, der an der Spitze der Herde nach Süden wandert um den der Sturm überfällt und seine Herde zerstreut. Es ist ein wunderbares Bild: diese Rentierherde, der Glocke des Leiters folgend, das der Führer am Seil hält, durch die verregnete Landschaft wandern zu sehen. Ueber weite Ebenen, Hügel hinunter; durch den Fluß schwimmen die Hunderte dieser Nordlandtiere. Und dann die grauenhafte Jagd Gunnars, der sich das Seil des Leiters um den Leib geschlungen hat und der nun von dem wildgewordener Tier geschleppt wird, bis das Seil reißt und er in einen Abgrund stürzt. ... Möchte die starke Wirkung des Films viele anregen, die Dichtung der Selma Lagerlöf in die Hand zu nehmen! Sie prägen sich die Gestalten der Mutter (eine Meisterleistung von Pauline Brunius) und der zauberhaft zarten Ingrid (Mary Johnson) ein: Finar Hanson hat die Jugendlichkeit, die überall liegt. Wie ein schweres dunkles Traumbild zieht dieser Film vorüber. ...

Ferner: **Frl. Puppe meine Frau** ein 2 aktiges Lustspiel mit **Fritz Scholz**.

Mitwirkung der gesamten „Teleskop“-Orchester (25 Mann) unter Leitung des Herrn Kapellmeisters W. Nowak.

Verkauf: Sonnabend vormittags 11-1 Uhr und Sonntag vormittags 10-11 Uhr an der Theaterkasse (gewöhnliche Preise).

Jugendliche haben Zutritt

BK Lichtbildbühne BK

Das Theater ist gutgeheizt

Breslauer Nachrichten.

Breslau, 11. Januar.

Bereinigte Sozialdemokratische Partei.

Die 12. Der Distriktsbeitrag ist laut Beschluss der außerordentlichen Distriktsversammlung auf 10 Pfennig pro Monat festgesetzt.

Abteilung Mitosaitor. Dienstag, den 15. Januar, nachmittags 7 1/2 Uhr, findet im Lokal von Weiß, Friedrich-Karl-Str. 26, eine Funktionärs-Sitzung statt.

Achtung, Arbeiter-Jugend! Diesen Sonnabend findet unsere Funktionärs-Sitzung in der Matthias-Kirche pünktlich 8 1/2 Uhr statt.

Achtung, Arbeiter-Jugend! Die Breslauer Teilnehmer am Kursus finden sich Sonnabend Mittags 1 Uhr im Jugendsekretariat ein.

Achtung, Jungsozialisten! Sonnabend, den 12. Januar, abends 8 Uhr, Fortsetzung der Mitglieder-Versammlung.

Wetter.

Nachdem es bereits zwei Tage hindurch leicht getaut, schon es diese Nacht ganz frühlingmäßig in der Luft.

Mieterversammlung.

Am Sonntag sprach im Ringenhaus Rechtsanwalt Dr. Groß über die neue Mietpreisregelung und die Forderung nach Goldmieten.

Milchpreis höchstens 26 Pfennige.

Nachdem sich die Verkehrsverhältnisse wieder gebessert haben, kommt der dem Milchgroßhandel vorübergehend gewährte Schneewahl von 4 Pfg. wieder in Fortfall.

Ueber den englischen Arbeiterführer Macdonald.

den kommenden Mann der englischen Politik, spricht am Sonntag vormittags 11 Uhr auf Veranstaltung der 'Sozialistischen Studentengemeinschaft' Genosse Bienenbaum im Kammermüllsaal des Konzerthauses.

Im Restaurationslokal des Gewerkschaftshauses ist am Sonntag von 5 Uhr nachmittags an Frei-Konzert.

Der für die Breslauer Volksbühne angekündigte Vortrag von Intendant Fietz 'Wie entsteht eine Opernaufführung?' muß wegen einer dringenden Dienstreife des Vortragenden verlegt werden.

Wund Deutscher Bobenrechner. Sonntag, den 13. d. M., abends 7 1/2 Uhr, Matthias-Kirche, Eintritt 37 Pfennige.

Die städtische Feuerversicherungskasse hat vom 15. Dezember vorigen Jahres ab die Haftungsgränze bei Brandschäden bis zur ab 1. Januar d. Js. erfolgten Umstellung ihrer Versicherungen auf Goldmark auf das 400 Milliardenfache der Grund-(Friedens-)Versicherungssumme heraufgesetzt.

Freie Turnerschaft, II. Turnereinheitsabteilung. Sonntag, den 13. Januar, mittags 12 1/2 Uhr, ist bei günstigen Schneeverhältnissen Treffpunkt und Abmarsch der gesamten Mädchen- und Turnereinheitsabteilung von Hohenzollernstraße 1 mit Rodel und Skier zur Fahrt nach Schwedenfjänge.

SS. Lichtbühne. Die Direktion veranstaltet Sonntag, den 13. Januar, vormittags 11 Uhr, im großen Saale des Breslauer Konzerthauses eine Musiktheater-Vorstellung für den Fonds 'Breslau in Not'.

B. R. Lichtbühne. Das Hauptereignis des B. R. ist dieses Mal der Sensta-Film 'Das Karussell des Lebens' und im Mittelpunkt dieses Films steht Egede Nissen, die in unübertrefflicher Weise reizvoll liebliche Anmut und außerordentlich hochwertiges technisches Können verbindet.

B. R. Lichtbühne. Das Hauptereignis des B. R. ist dieses Mal der Sensta-Film 'Das Karussell des Lebens' und im Mittelpunkt dieses Films steht Egede Nissen, die in unübertrefflicher Weise reizvoll liebliche Anmut und außerordentlich hochwertiges technisches Können verbindet.

B. R. Lichtbühne. Das Hauptereignis des B. R. ist dieses Mal der Sensta-Film 'Das Karussell des Lebens' und im Mittelpunkt dieses Films steht Egede Nissen, die in unübertrefflicher Weise reizvoll liebliche Anmut und außerordentlich hochwertiges technisches Können verbindet.

Die Erwerbslosennot im Stadtparlament.

Nach vierwöchentlicher Unterbrechung traten gestern die Stadtverordneten zur ersten Sitzung im neuen Jahre zusammen. Die Neuwahl des Vorstandes ging glatt und ohne irgendwelche Debatte vor sich.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gebührt der Stadtverordneten-Vorstandes Dr. Wandmann mit herzlichen Worten und warmer Anerkennung des bisherigen Bürgermeisters Dr. Trentin, der sein Amt aus Gesundheitsrücksichten niedergelegt hat.

Als erster Punkt der Tagesordnung wird die Neuwahl des Stadtverordneten-Vorstandes vorgenommen. Wie bereits erwähnt, wurde Genosse Wandmann fast einstimmig wiedergewählt, mit 88 von 91 Stimmen bei 2 Enthaltungen.

Ein Magistratsantrag sieht eine Herabsetzung der an bedürftige Breslauer Einwohner zu gewährenden Freigasmengen vor. Der Magistrat begründet sein Vorhaben mit der Tatsache, daß die Zahl der Freigasempfänger — es beziehen gegenwärtig 21.500 Haushalte Freigas — außerordentlich gestiegen ist.

Dieser Magistratsantrag wird vorläufig an den Ausschuß VIII überwiesen.

Zu einer ausführlichen Debatte kommt es bei der Vorlage der Erhöhung des Gemeindefiskals zur Wohnungsbauabgabe. Diese Vorlage kam am 13. Dezember bereits zum ersten Male aus den Ausschüssen II und V, wurde aber nochmals zurückgewiesen.

Stadtverordneter Risch (Soz.): Die Annahme der Vorlage ist notwendig, um dem Verfall der Häuser vorzubeugen und gleichzeitig die Arbeitslosigkeit zu bekämpfen.

Die Stadtverordneten Hallsap und Ueberberger glauben, daß die Höhe der Anleihen die Eingehung der Abgabe nicht löhrend mache. Der Stadtverordnete Bujatowski erhebt rechtliche Einwände.

Stadtrat Dr. Fuhs hält diese Einwände für unzutreffend. Nach einer langen und überflüssigen Geschäftsordnungsdebatte wird schließlich ein Beratungsantrag des Stadtverordneten Hanke abgelehnt und die Vorlage mit den Stimmen der sozialdemokratischen

Stadtparlament angenommen, denen sich vom Zentrum nur der baufundiige Stadtverordnete Manderscheidt angeschlossen.

Ebenfalls angenommen wurde ein Zusatzantrag des Stadtverordneten Streit, wonach die Möglichkeit geprüft werden soll, inwiefern dem Verfall der Häuser durch Gewährung von städtischen Darlehen an die Hauswirte vorgebeugt werden kann.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat hat den Entwurf einer neuen Verordnung rechtzeitig ausgearbeitet. Durch die Bedenken des Regierungspräsidenten gegen einzelne Punkte dieses Entwurfs wird der Erlass der neuen Verordnung verzögert.

Es kommt nunmehr der sozialdemokratische Delegiertenantrag zur Sprache.

Dieser Antrag fordert, daß a) den jeweils Pflichtarbeit leistenden ein besonderer Arbeitszuschlag gewährt, b) den jeweils Pflichtarbeit leistenden ein warmes Essen verabreicht, c) den zur Pflichtarbeit herangezogenen im Falle mangelhafter Bekleidung und Schuhwerk solches zur Verfügung gestellt wird, d) dahin zu wirken, daß sobald als irgend möglich Notstandsarbeiten bereit gestellt werden, e) für Schaffung von Arbeitsgelegenheit auf Provinz, Staat und Reich einzuwirken.

Stadtverordneter Winger (Soz.): Die Erwerbslosen haben zurzeit unter den Folgen der eingetretenen Wirtschaftskrisis zu leiden. In Breslau allein gibt es gegenwärtig etwa 40.000 Erwerbslose. Es ist in erster Pflicht der Gemeinde, hier einzugreifen.

Stadtverordneter Wilhelm Wolf (Dem.) schließt sich einem Teil der sozialdemokratischen Forderungen an, beantragt aber im übrigen Erweiterung an die Ausschüsse II und V.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

Stadtrat Dr. Fuhs: Der Magistrat erkennt an, daß die Forderungen der Erwerbslosenunterstützung gegenwärtig gering sind. Breslau bemüht sich um Herabsetzung der Wirtschaftskrisis.

programm brachte einen amerikanischen Film mit Fatty in der Hauptrolle, deren hingebende Komik wir diesmal bei seinen Entschärfen als erzwungenen Gatte einer alten Indianerin bewundern konnten.

Victoria-Theater. Täglich 8 Uhr: Gastspiel Blahheim und Papa Will in der tollen Schwanz-Ouvertüre: 'Koro's Geistesbüro'. Sonntag nachmittags 4 Uhr: Familien-Vorstellung bei halben Preisen mit Blahheim: 'Königin der Nacht'.

Eiskunflauen. Zur Eröffnung des Eisportes in Breslau veranstaltet der Breslauer Eisklubverein am Sonntag, den 13. Januar, nachmittags zwischen 3 und 5 Uhr, auf seiner Eisbahn an der Viebigshöhe, und zwar auf dem Stück zwischen Klotzstraße und Viebigshöhe, ein Schaukunflauen, zu dem sich mehr als 10 Kunstläufer und Kunstläuferinnen gemeldet haben.

Ein Flugzeug mit Schneefusen. Am Mittwoch hat hier der erste Flug eines vom Stadtwert Markt erbauten Sportflugzeuges auf Schneefusen mit Erfolg stattgefunden.

Die Volkshochschullehrer Dr. Dewa können von diesem Jahr nicht abgeholt werden, weil er nach Konstanz verlegt ist. Jedoch werden Interessenten im Volkshochschulamt (Springerstraße 5/9, III. Stock) Ersatzlehrer empfangen.

weiteres Belegen der Volkshochschullehrer für den Winter, nach wie vor der gebührende Anteil an der Volkshochschule verbleibt.

Wer einen Vogelsteller ermittelt und seine Bekrafung herbeiführt, erhält von der städtischen Gartenverwaltung, Breitenstraße 25, eine Belohnung bis zu 20 Goldmark.

Sport-Arena Jahrhunderthalle Sonntag, 13. Januar, abends 7 Uhr. Großer Preis von Schlesien. Damer-Rennen hinter Motoren. Bauer, Wegmann, Krupkat, Schrefeld. Fünf-Länder-Kampf. van Neck, Jensen, Vay, Knappe, Notzer. 100 Runden - Punktefahren.

Berufsbekleidungshaus Klosterstraße 123. Inventur-Ausverkauf in Bekleidung, Schuhen (neu u. gebrauchte), sowie Textilwaren. Bedeutend herabgesetzte Preise. Gebr. Braun, Klosterstraße 123.

Familien-Anzeigen

Am 6. Januar, nachmittags, verstarb nach kurzem Leiden unser werter Freund, der **Werkstattdirektor Herr Emil Mittmann** im Alter von 55 Jahren. Ein ehrendes Andenken werden ihm bewahren die Mitglieder der Unterstützungskasse der Linke-Neumann-Leuschke-Werke (Abt. III, Hammerschmiede). Beerdigung findet Sonnabend, nachm. 3 Uhr, von der Leichenhalle des evangelischen Friedhofes in Cosel statt.

Stadtheater.
Freitag abend 7 1/2 Uhr:
Sir und Zimmermann
Sonntag abend 7 Uhr:
Tanzstücke.
Sonntag nachmittags 3 Uhr:
Obers.
Abend 8 Uhr:
Salome.

Lobetheater.
Intendant: Paul Barany.
Tel.: R. 8774 und R. 6700.
Freitag abend 7 1/2 Uhr:
Die Iyrier
Sonntag abend 7 1/2 Uhr:
Gastspiel Louis Hübich:
Der Herr des Hauses

Thalia-Theater
Ring 6700
Sonnabend abend 7 1/2 Uhr:
Lumpaci vagabundus
Sonnabend nachm. 3 1/2 Uhr:
Der hellere Bräutigam

Schauspielhaus.
Opernbühne Tel. Ring 254.
Sonnabend abend 7 1/2 Uhr:
Der Dignat
Sonntag nachmittags 3 1/2 Uhr:
Der Dignat

Victoria-Theater. 8 Uhr.
Neue Taschenstraße
Gastspiel:
Blatzheim und Papa Will.
Schwank-Operette:
Hera's Heiratsbüro.
Sonntag 4 Uhr:
Nachmittags-Vorstellung
Halbe Preise! Königin d. Nacht
mit **Blatzheim.**

Schweidnitzer Straße 37 **Alh Lichtspiele** Schweidnitzer Straße 37

12 Akte **Mädchen u. Frauen!** 12 Akte
Kämpft gegen die Liebe!
Kämpft gegen eure eigene Leidenschaft
wenn sich Euch weltgewandte Lügner nahen!
Seid gewarnt durch das Sittenbild
Heiratschwinder!

Wochenlang beschäftigen sich **Breslauer Zeitungen** sowie die gesamte deutsche Presse mit diesen trüben Bildern der Großstadt.

Eine fesselnde **Erstaufführung** mit **Mia Pankau**
Ein Sittenbild aus dem Leben.

Voll-Orchester verstärkt durch bewährte Solisten.
Ein humoristischer Sportfilm **Liebesdyl im Schnee**
Der Meisterspringer von Kürnberg
Ein Sensationserfolg in 3 Akten.

Als 3. Schlager: **Chaplins**
Hotelabenteuer.
Tollster Humor.

OK **Jupiter**
Lichtspiele
Fürstenstraße 32 (an der Fliesenstraße). **OK** Taschenstraße 20 (an der Lieblichhöhe). **Jupiter** Westendstr. 50/52

Das große historische Filmwerk **Wilhelm Tell**
in 6 hervorragenden Akten mit einer allzeitbesten Besetzung: Erich Kaiser-Fietz, Emma Morona, Grete Reinwald, Johannes Richter, Hans Marr u. a.
Wundervolle landschaftliche Aufnahmen, an historischer Schweizer Stille aufgenommen. Sondereinlagen von Opernkönig **Aldorf**.
Jugendliche haben zur 1. u. 2. Vorstellung Zutritt

Eddie Polo in dem amerikanischen Sensationsfilm **Sein Gelübde**
Fernseh:
Schattenkinder des Glücks
ein Drama in 6 Akten von Henrik Kerdon
„Er“ beim **Maharadscha**
Originelle amerikanische Groteske

Der große Abenteuer-Film: **Maciste und die chinesische Truhe**
in 6 spannenden Akten
Fernseh:
Der Gefangene von Erie County
Kriminaldrama in 3 Akten.

Nur für **Wiederverkäufer!**

Fahlederschmürschuhe, pa. Ausführung 8.-
Fahlederstiefel, beste Verarbeitung 12.-
Stoff-Hose 4.-
Militär-Hose, nur pa. Ware 6.-
Ein Posten **Wenden** außergewöhnlich billig.

Schuh-Vertrieb
Ohlauer Straße 29, I. Etage

Neu erschienen: **Die Zukunft der deutschen Volksgesundheit** von Arthur Bergmann. 0,20 Goldmark.
Bestellungen werden von der Expedition dieses Blattes sowie von sämtlichen Kolporturen entgegen genommen.
Zusatz: **erzählen in der "Volkswehr"** den größten Erfolg

Fugens goldene Trauringe
Große Auswahl. Billige Preise.
Paul Alter
Kupferschmiedestr. 17. Bitte genau am Nagel wählen.

Neuzeitliche Ausstellungsräume, Geschäftsläden, Büroräume und Wohnungen
werden auf dem Grundstück **Grüb-schauer Straße Nr. 170a** erbaut und gegen Zahlung eines Mieterbauszuschusses zum Spätherbst 1924 vermietet.
Sonderwünsche können noch berücksichtigt werden.
Eigenheim Eichbargarten E. G. m. b. H.
Breslau-Gräbschen (Fliederplatz). 154

Ein tüchtiger **Bildhauer** wird zum sofortigen Antritt gesucht.
Pantke & Scheitza
Möbelfabrik, Ziegenhals. 141

1 bis 2 tüchtige Walzer
welche besonders in der Herstellung von Aluminiumfolien erfahren sind, zum sofort. Antritt gesucht.
E. F. Ohle's Erben Akt.-Ges.
Metallhollenwerke
Breslau VI. 153

Geschäfts-Eröffnung!
Spezial-Gefrierfleischverkauf
Fleisch vom besten Viehschlage der Welt!
In der Verkaufsstelle **Markthalle, Gartenstraße**, welche am **Freitag, den 11. Januar**, eröffnet wird, bringe ich zum Kleinverkauf:

Prima Rind- Hammel- Schweine- Fleisch

sowie sämtliche Nebenprodukte.
Für beste Bedienung dürfte ich in der Breslauer Bürgerschaft durch meine frühere langjährige Tätigkeit im Hammelkonsum bekannt sein, und zur Hebung des Fleischkonsums werde ich mit billigsten Preisen dienen.
Josef Poralla. 152

Arbeitsmarkt
Tüchtiger **Autogen-Schweißer**
für dicke und dünne Bleche, durchaus zuverlässiger Arbeiter, sofort gesucht.
Bewerbungen unter Chiffre **SL 322**
Geschäftsstelle der Volkswehr. 155

Stauern erregen die Preise in unserem Inventur-Ausverkauf

Herrn-Stiefel Rindleder, Rindbox, Robsch. 16., 14., 12., 9.90 8.25	Damen-Stiefel Boxkalf, Rindbox, Robsch. 15.50, 13., 11.50 9.90	Damen-Halbschnürschuhe Leder-Spannen 12., 10., 8.50 5.90
Lackschnürschuhe runde Form 11.90	Kinderschuhe für Knaben u. Mädchen 18/20 20/22 22/24 3.- 3.50 4.50 25/26 27/30 31/35 5.25 6.25 6.90	Durchen-Schnürschuhe Rindbox 12., 10., 8.90
Damen-Halbschuhe mit Wildleder, versch. Farben 4.90	Filzschneidenschuhe Gr. 31/35 36/43 mit Ledersohle 2.25 2.90	Fahleder-Schnürschuhe mit und ohne Keppel 8.30
Fahleder-Halbstiefel beste Verarbeitung 16.90	Reistiefel wider einsetz. Rindbox, prima Verarbeitung 26.90	

Schuh-Vertrieb
Nur 1. Etg. **Ohlauer Straße 29, I.** Nur 1. Etg.
Beste Einkaufsgelegenheit für Wiederverkäufer!

Käufe
Garn Futterstoffe, Seidenwand, Teuft zu hohen Preisen
Frau Frida Lisner, Schneiderin, 16.

Verkäufe
Prachtvolle **Teppiche** enorm billig!
16.50
G. Friedländer
Sonnenstraße 30